

Update-Dokumentation



**Bitte unbedingt
lesen!**

ALBIS 
Die Arztsoftware.

Enthaltene Programmänderungen ALBIS Version 10.30

Inhaltsverzeichnis

1	KBV-Daten	4
1.1	Neue Stammdaten der KBV	4
1.2	NDT-Export - Datenträger erstellen	4
1.3	elektronische Versandliste.....	4
1.4	Früherkennungs-Koloskopie	4
1.5	Hautkrebs-Screening.....	4
2	Aktualisierter EBM Stamm mit Stand 04.08.2011 für Quartal 4/2011	5
2.1	Neuer Datenstand des EBM Stammes	5
2.2	Aktualisierung EBM 2009.....	5
2.3	Aktualisierung Benutzerziffern	5
3	Anwenderwünsche	6
3.1	NEU: Kleine Liste Diagnosen - Aufruf des Diagnosencenters	6
3.2	Statistik Tagesprotokoll - Angaben zum Erstellungszeitpunkt und zum Statistikzeitraum	6
3.3	Privatliquidation - Beträge in DM entfernt.....	6
4	Karteikarte, Patientenstammdaten, Patientenfenster, Schein	7
4.1	Patientenerfassung per Chipkarte - Fehlerfreies Einlesen ermöglicht	7
4.2	Patientenerfassung per Chipkarte - Einlesen von elektronischen Gesundheitskarten (eGKs)....	7
4.3	Patientenfenster - Öffnen von Patienten mit Doppelpunkt im Namen	7
4.4	Patientenstammdaten - Datenaktualisierung Hausbesuchsmodul	7
4.5	Karteikarte - Eingabe des Karteikartenkürzels medmu (Medikament als Muster)	7
4.6	Karteikarte - Anzeige der Einträge	8
4.7	Karteikarte - Anzeige von Bindestrichen im Leistungstext	8
4.8	Scheinrückseite - Übernahme von Dauerdiagnosen in die Abrechnung	8
5	Formulare	9
5.1	NEU: Formular Muster 05 (Abrechnungsschein) - BFB-Formular	9
5.2	Formulare Muster 06 (Überweisungsschein) und Muster 10 (Überweisung Labor) - Druck von	

Vorquartalsformularen	9
5.3 Formular Muster 10 (Überweisung Labor) - neues Formular.....	9
5.4 Formular Muster 10 (Überweisung Labor) - Schalter Arbeitsunfall	10
5.5 Formular Muster 10a (Anforderungsschein Labor) - Dicke Markierungsstriche beim Ausdruck 10	
5.6 Formular Muster 12 (Häusliche Pflege) - Optimierung des Ausdrucks	11
5.7 Formular Muster 14a (Heilmittelverordnung Logopädie) - Anpassung Verordnungsmenge....	11
5.8 Formular Muster 56 (Antrag auf Kostenübernahme) - neue BFB-Vorlage.....	11
5.9 Formular Muster 56 (Antrag auf Kostenübernahme) - Hinweismeldung vor Druck der zweiten Seite	12
5.10 BG-Formular F1010 (Handchirurgischer Bericht) - neuer Formtext	12
5.11 BG-Formular F2902 (Überweisung des D-/H-Arzt/Handchirurgen) - neuer Formtext	12
5.12 Formular Muster V015 (Ärztlicher Befundbericht zum Rehabilitationsantrag der Rentenversicherung) - Ausdruck einer Kopie zum Verbleib in der Praxis.....	12
5.13 Formular Privatrezept - Aufruf formfrei/PKV.....	13
6 DALE-UV - BG-Schein - Rechnungsoptionen	14
7 Verschiedenes	14
7.1 Abrechnung - Abrechnungsdatei unter Windows 7 auf CD brennen	14
7.2 eAbrechnung - neues Feld in der Gesamtaufstellung zur Quartalsabrechnung.....	14
7.3 Patientenerfassung über die manuelle Eingabe - Vorselektierung des Kostenträgerabrechnungsbereiches	14
7.4 Kassenbuch - Stornierung der Praxisgebühr.....	15
7.5 Anforderungskatalog ICD - Klassifizierung von Dauerdiagnosen.....	15
7.6 Diagnosencenter - Notation von weiteren Kodierungsvorschlägen.....	17
7.7 Statistik Tagesprotokoll - Formatierung	17
7.8 Terminkalender - Verschieben von Terminen in der Tagesübersicht.....	18
7.9 eService onlineTerminvergabe - Terminanzeige	18
7.10 Bankdatenprüfung - Aktualisierte Daten	18
7.11 Privatliquidation - alphanumerische IBAN und BIC.....	18
7.12 Chipkartenleser - Installation von Kartenlesegeräten	18
7.13 Arztbrief - Aufruf einer Word-Textvorlage.....	18
7.14 Antikoagulantien-Pass - Aktualisierte Statuszeile	19
7.15 Seitenvorschau - Druckersymbol in Laborblatt, Privatrechnung und Biometriedaten.....	19
8 Externe Programme.....	19
8.1 Verax-Liste - neue Daten.....	19
8.2 Impf-doc - neues Update 1.25.1	19

8.3	RehaGuide - neue Daten.....	19
8.4	telemed.net - neue Version 2.19.216	19
8.5	telemed.net - Benutzerregistrierung	20
8.6	telemed.net - SMS Versand aus dem Nachrichtensystem	20
8.7	vita-X - neuer Client 4.9.7	20
9	ifap Arzneimitteldatenbank.....	20
9.1	Medikamentendatenbank (ifap Arzneimitteldatenbank) - neuer Datenstand	20
9.2	BTM-Rezept - Angaben zur Beladungsmenge	20
9.3	ifap praxisCENTER - Installation von der ALBIS-DVD	21
9.4	Arzneimittel-Therapie-Sicherheit	22
9.4.1	Initiative Arzneimittel-Therapie-Sicherheit.....	23
9.4.2	Einstellungen i:fox.....	24

1 KBV-Daten

1.1 Neue Stammdaten der KBV

Folgende aktualisierte Stammdaten sowie das XPM KVDT-Prüfmodul der KBV stehen Ihnen mit dem ALBIS Update 10.30 für das Quartal 4/2011 zur Verfügung:

- SDAV (Arztstammdatei) für das Quartal 4/2011
- SDKV (KV Spezifika für die GKV-Abrechnung) für das Quartal 4/2011
- PLZ Stammdatei für das Quartal 4/2011
- SDKT für das Quartal 4/2011
- ICD-Stammdatei für das Quartal 4/2011
- ARV Daten für das Quartal 4/2011
- Kodierregelwerk für das Quartal 4/2011
- RV-Analyt Schlüsseltable

1.2 NDT-Export - Datenträger erstellen

Die Datenträgererstellung beim NDT-Export kann mit ALBIS 10.30 wieder über Abrechnung NDT Datenträger erstellen vorgenommen werden.

1.3 elektronische Versandliste

Mit diesem Update erhalten Sie die aktuellen Änderungen der KBV für die elektronische Versandliste für das Quartal 4/2011.

1.4 Früherkennungs-Koloskopie

Mit diesem Update erhalten Sie die aktuellen Änderungen der KBV für die elektronische Abrechnung der Früherkennungs-Koloskopie Dokumentationen für das Quartal 4/2011.

1.5 Hautkrebs-Screening

Mit diesem Update erhalten Sie die aktuellen Änderungen der KBV für die elektronische Abrechnung der Hautkrebs-Screening Dokumentationen für das Quartal 4/2011.

2 Aktualisierter EBM Stamm mit Stand 04.08.2011 für Quartal 4/2011

2.1 Neuer Datenstand des EBM Stammes

Mit dieser Version von ALBIS steht Ihnen nach der Durchführung des Aktualisierungslaufs der neue EBM Stamm mit Stand vom 04.08.2011 zur Verfügung.

2.2 Aktualisierung EBM 2009

Um Ihren EBM 2009 Stamm zu aktualisieren, gehen Sie bitte in ALBIS über den Menüpunkt Stammdaten EBM EBM 2000plus/2009 Aktualisieren. Mit Betätigen des Druckknopfes OK und weiterem Befolgen der Bildschirmanweisungen wird Ihr EBM-Stamm automatisch aktualisiert.

Wichtiger Hinweis:

! Bitte beachten Sie, dass die Aktualisierung einige Zeit in Anspruch nehmen kann !

Wir empfehlen Ihnen, die Aktualisierung möglichst am Ende der Sprechstunde und an Ihrem Hauptrechner durchzuführen!

2.3 Aktualisierung Benutzerziffern

Beachten Sie bitte, dass Benutzerziffern Vorrang vor KBV Ziffern haben und neue EBM Ziffern eventuell nicht angezeigt werden, weil nicht begrenzte Benutzerziffern ihren Vorrang geltend machen. Bitte aktualisieren Sie daher wenn nötig auch Ihre Benutzerziffern, da diese nicht automatisch durch die EBM 2009 Aktualisierung aktualisiert werden.

Vor dem Aktualisierungslauf schließen Sie bitte alle geöffneten Patienten und Listen. Anschließend gehen Sie über den Menüpunkt Stammdaten EBM EBM 2000plus/2009 Benutzerziffern aktualisieren.

3 Anwenderwünsche

3.1 NEU: Kleine Liste Diagnosen - Aufruf des Diagnosencenters

Ab der ALBIS Version 10.30 ist es Ihnen möglich, das Diagnosencenter auch aus der kleinen Diagnosenliste unter Stammdaten Kleine Listen Diagnosen aufzurufen.

Möchten Sie eine Diagnose in der kleinen Diagnosenliste bearbeiten oder neu erfassen, so können Sie die Diagnose jetzt auch aus dem Diagnosencenter zuweisen. Klicken Sie hierzu bitte in das Feld Diagnose und betätigen Sie, wie gewohnt, die in der Statuszeile angezeigten Tastenkombinationen oder aktivieren diese per Mausklick an die entsprechende Stelle.

```
|F3 Diagnosencenter| SHIFT+F3 ICD |F4 Textb. |SHIFT+F4 ICD-Thes.
```

3.2 Statistik Tagesprotokoll - Angaben zum Erstellungszeitpunkt und zum Statistikzeitraum

Mit der ALBIS Version 10.30 werden im Kopfbereich des Tagesprotokolls unter Statistik Tagesprotokoll der Erstellungszeitpunkt der Statistik sowie der Zeitraum, den die Statistik umfasst, angezeigt.

```
Tagesprotokoll vom 05.07.2011 bis 05.09.2011.  
Erstellt am: 05.09.2011, um 15:02 Uhr.
```

3.3 Privatliquidation - Beträge in DM entfernt

Es wurden sämtliche Beträge in DM von folgenden Dialogen entfernt:

- Rechnung quittieren
- Rechnungen & Buchungen (Buchung)
- Rechnungen & Buchungen (stornieren)
- Kostenplan ablehnen
- Rechnung stornieren
- PAD vorbereiten
- Stammdaten Rechnungsarten
- Privat Druck Seriendruck
- Zusatz (für Leistungsziffern)

Weiterhin wurden die Beträge in DM in folgenden Listen beseitigt:

- Stornierte Restbeträge
- Kostenplan drucken

4 Karteikarte, Patientenstammdaten, Patientenfenster, Schein

4.1 Patientenerfassung per Chipkarte - Fehlerfreies Einlesen ermöglicht

Wurden mit ALBIS 10.20 Patienten per Chipkarte eingelesen, so erschienen unter Umständen die Hinweismeldungen `Wicom Window Fehler bei Add Patient` und `Wicom Window Fehler bei Add Physican`.

Mit der aktuellen ALBIS Version 10.30 lassen sich Patienten jedoch auch per Chipkarte fehlerfrei einlesen.

4.2 Patientenerfassung per Chipkarte - Einlesen von elektronischen Gesundheitskarten (eGKs)

Mit ALBIS 10.30 können elektronische Gesundheitskarten (eGKs) mit weiteren Geräten eingelesen werden.

4.3 Patientenfenster - Öffnen von Patienten mit Doppelpunkt im Namen

Wurden mit ALBIS 10.20 Patienten mit einem Doppelpunkt im Vor- oder Nachnamen geöffnet, so erschienen die Hinweismeldungen `Eine unbenannte Datei enthält eine falsche Pfadangabe` und `Es wurde ein falsches Argument festgestellt` und die entsprechenden Patienten ließen sich nicht öffnen.

Mit der aktuellen ALBIS Version 10.30 lassen sich auch Patienten mit einem Doppelpunkt im Vor- oder Nachnamen fehlerfrei öffnen.

4.4 Patientenstammdaten - Datenaktualisierung Hausbesuchsmodul

Mit der ALBIS Version 10.30 wurde das Hausbesuchsmodul so optimiert, dass die Patientenstammdaten nur bei vorliegenden Änderungen aktualisiert werden.

4.5 Karteikarte - Eingabe des Karteikartenkürzels `medmu` (Medikament als Muster)

Das Karteikartenkürzel `medmu` wird Ihnen nach Einspielen des ALBIS Updates in der Version 10.30 wieder korrekt angezeigt und steht Ihnen in voller Funktion zur Verfügung.

4.6 Karteikarte - Anzeige der Einträge

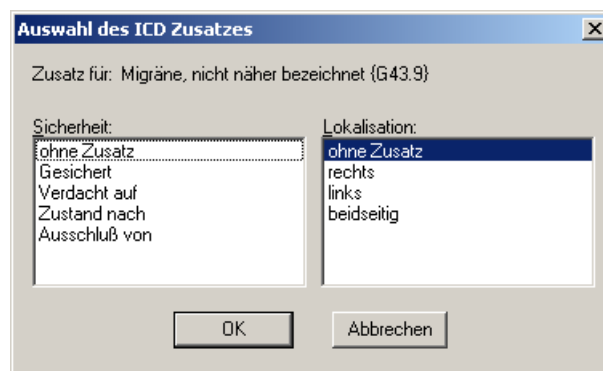
Die Anzeige in der Karteikarte wurde mit ALBIS 10.30 so angepasst, dass keine doppelten Linien oder Karteikarteneinträge mehr zu sehen sind.

4.7 Karteikarte - Anzeige von Bindestrichen im Leistungstext

Wurden bei der Eingabe von Leistungen in der Karteikarte Bindestriche im Leistungstext verwendet, so werden diese mit der ALBIS Version 10.30 auch angezeigt.

4.8 Scheinrückseite - Übernahme von Dauerdiagnosen in die Abrechnung

Wünschen Sie mit der aktuellen ALBIS Version 10.30 eine Dauerdiagnose von der Scheinrückseite in die Abrechnung zu übernehmen, zu der bisher keine Diagnosesicherheit eingetragen wurde, so erscheint automatisch ein Auswahldialog, über den Sie die Diagnosesicherheit ergänzen können.



Nach Auswahl der Diagnosesicherheit wird die Dauerdiagnose in die Abrechnung übernommen.

5 Formulare

5.1 NEU: Formular Muster 05 (Abrechnungsschein) - BFB-Formular

Ab sofort steht Ihnen das Muster 05 (Abrechnungsschein) als BFB-Formular (Blankoformularbedruckung) zur Verfügung.

Um das Formular zukünftig als Blankoformular zu drucken, setzen Sie bitte den Schalter Blankoformularbedruckung unter Optionen Formulare Abrechnungsschein. Alle Funktionen auf dem Formular funktionieren anschließend wie gewohnt, beim Betätigen des Druckknopfes Drucken wird jedoch ein BFB-Formular gedruckt.

Erreichen lässt sich das Formular über den Menüpunkt Formular Abrechnungsschein oder das Karteikartenkürzel fab.

Das neue Blankoformular für den Abrechnungsschein wird nur im Rahmen des Ersatzverfahrens eingesetzt, um die Unterschrift des Patienten zu dokumentieren. Da die Abrechnung weiterhin elektronisch erfolgt, dürfen im Rahmen der Blankoformularbedruckung von Formular Muster 5 (Abrechnungsschein) nur die Daten des Personalienfeldes und des Feldes für den Vertragsarztstempel ausgedruckt werden. Die abrechnungsrelevanten Felder müssen leer bleiben, da das Formular ausschließlich zum Verbleib in der Arztpraxis bestimmt ist. Das Muster 5 enthält aus diesem Grund auch keinen Barcode.

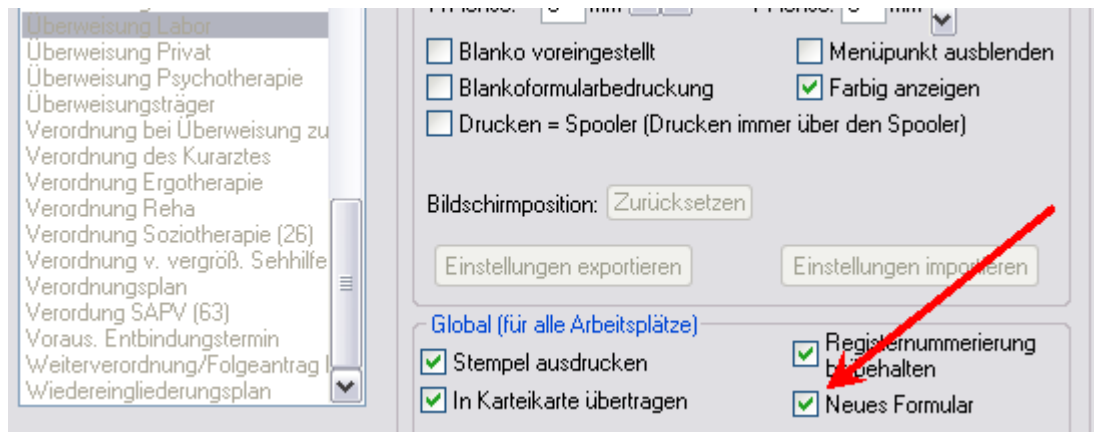
5.2 Formulare Muster 06 (Überweisungsschein) und Muster 10 (Überweisung Labor) - Druck von Vorquartalsformularen

Werden mit der aktuellen ALBIS Version 10.30 Formulare der Muster 06 (Überweisungsschein) oder Muster 10 (Überweisung Labor) aus einem Vorquartal gedruckt, so werden das Druckdatum sowie der Formularinhalt unverändert wiedergegeben.

5.3 Formular Muster 10 (Überweisung Labor) - neues Formular

Nach Anforderung der KBV wird verpflichtend zum **01.01.2012** ein neues Papier- und Blankoformular Muster 10 (Überweisungsschein für Laboratoriumsuntersuchungen als Auftragsleistung) eingeführt. Bitte beachten Sie, dass ab dem **01.01.2012** ausschließlich dieses neue Formular Muster 10 (Überweisungsschein für Laboratoriumsuntersuchungen als Auftragsleistung) zu verwenden ist.

Bitte prüfen Sie vor dem 01.01.2012 die Schalterstellung unter Optionen Formulare Überweisung Labor. Wenn der Schalter Neues Formular gesetzt ist, wird Ihnen ab dem 01.01.2012 die neue Formularversion angezeigt.



Sollten Sie dennoch nach dem 01.01.2012 die „alte“ Version des Formulars benötigen, gehen Sie bitte über das Menü Optionen Formulare, wählen das Formular Überweisung Labor aus und betätigen den Druckknopf Ändern. Um das „alte“ Formular zu verwenden, deaktivieren Sie bitte den Schalter Neues Formular. Über die Druckknöpfe Übernehmen und OK werden Ihre Einstellungen gespeichert.

Wichtiger Hinweis für Blankoformularbedruckung (BFB):

Bitte beachten Sie, dass Ihnen **ab dem 01.01.2012** ausschließlich das neue Blankoformular (BFB) Formular Muster 10 (Überweisungsschein für Laboratoriumsuntersuchungen als Auftragsleistung) zur Verfügung steht.

5.4 Formular Muster 10 (Überweisung Labor) - Schalter Arbeitsunfall

Wird der Schalter Arbeitsunfall im Formular Muster 10 (Überweisung Labor) gesetzt, so wird dieser Zustand beim Verlassen des Formulars gespeichert.

5.5 Formular Muster 10a (Anforderungsschein Labor) - Dicke Markierungsstriche beim Ausdruck

Die Markierungsstriche im Blankoformulardruck des Formulars Muster 10a (Anforderungsschein Labor) werden ab der ALBIS Version 10.30 parallel zum Papierformulardruck besonders dick gedruckt.

Diagnosen
Abhängigkeit, med. Gerät oder HM {Z99.9} Abnahmedatum 290811 Abnahmezeit 1019

Befund eilt	1	Serum Vollblut	Glukose
EDTA	<input type="checkbox"/>	alkalische Phosphatase 13	Eiweiß gesamt 26
großes Blutbild	2	Amylase 14	Gamma GT 27
kleines Blutbild	3	ASL 15	Glukose 28
HbA1c	4	Bilirubin direkt 16	GOT 29
Retikulozyten	5	Bilirubin gesamt 17	GPT 30
Blutsenkung	6	Calcium 18	Harnsäure 31
Diff. Blutbild	7		Harnstoff 32
			Kreatinin Clearance 40
			LDH 41
			LDL-Cholesterin 42
			Lipase 43
			Natrium 44
			OP-Vorbereitung 45
			Glukose 1 51
			Glukose 2 52
			Glukose 3 53
			Glukose 4 54
			Urin
			Status 55
			Mikroalbumin 56

5.6 Formular Muster 12 (Häusliche Pflege) - Optimierung des Ausdrucks

Im Ausdruck des Papierformulars zu Formular Muster 12 (Häusliche Pflege) wurden im hinteren Teil des Dokuments verschiedene Druckpositionen angepasst, so dass dieser nun optimal auf die Papiervorlage passt.

5.7 Formular Muster 14a (Heilmittelverordnung Logopädie) - Anpassung Verordnungsmenge

Die Angaben in dem Feld Verordnungsmenge auf dem Formular Muster 14a (Heilmittelverordnung Logopädie) unter Formular Heilmittelverordnungen 14a – HMV Logopädie... werden ab der ALBIS Version 10.30 auch nach vorgenommenen Änderungen korrekt gespeichert und ausgedruckt.

Therapiedauer pro Sitzung: 10 Minuten Verordnungsmenge: 8 Therapiefrequenz: 1 pro Woche
 Pat.: 990.00 € RG-Vgl.: 0.00% 11089.00 €

Bezeichnung: Sprechtherapie (45 min)

Indikationsschlüssel: RE1a

Diagnose mit Leitsympt., störungsspezif. Befund (z.B. Sprech-, Sprach-, Stimmstatus, Hörgeräte)
 Störungen des Redeflusses - Stottern, Störungen des Redeflusses in Form von klonischen Laut-, Silben- und Wortwiederholungen, Dehnungen oder tonischen Blockierungen, Vermeidungsverhalten

Verordnung außerhalb des Regelfalles Hausbesuch: Ja Nein Therapiebericht: Ja Nein

Stimmtherapie Sprechtherapie Sprachtherapie

Therapiedauer pro Sitzung: 10 Minuten Verordnungsmenge: 8 Therapiefrequenz: 1 pro Woche

Indikationsschlüssel: RE1a

Diagnose mit Leitsymptomatik, störungsspezifischer Befund (z.B. Sprech-, Sprach-, Stimmstatus, Hörgeräte)
 Störungen des Redeflusses - Stottern, Störungen des Redeflusses in Form von klonischen Laut-, Silben- und Wortwiederholungen, Dehnungen oder tonischen Blockierungen, Vermeidungsverhalten

5.8 Formular Muster 56 (Antrag auf Kostenübernahme) - neue BFB-Vorlage

In der BFB Vorlage des Formulars Muster 56 (Antrag auf Kostenübernahme) der KBV wurde ein Rechtschreibfehler korrigiert. Die neue Vorlage für dieses Formular steht Ihnen ab dieser Version von ALBIS zur Verfügung.

5.9 Formular Muster 56 (Antrag auf Kostenübernahme) - Hinweismeldung vor Druck der zweiten Seite

Mit der aktuellen ALBIS Version 10.30 wird nach dem Druck der ersten Seite des Formulars Muster 56 (Antrag auf Kostenübernahme) die Hinweismeldung `Bitte Rückseite einlegen!` angezeigt. Die zweite Seite wird dann erst nach Betätigung des Druckknopfes `OK` ausgedruckt.

5.10 BG-Formular F1010 (Handchirurgischer Bericht) - neuer Formtext

In dieser ALBIS Version steht Ihnen der neue Formtext zum Handchirurgischen Bericht der gesetzlichen Unfallversicherung in der Version 01.10 zur Verfügung.

Erreichen lässt sich das Formular über den Menüpunkt `Formular BG F1010-Handverletzungen (D(H)13e)` oder das Karteikartenkürzel `fd13e`.

5.11 BG-Formular F2902 (Überweisung des D-/H-Arztes/Handchirurgen) - neuer Formtext

In dieser ALBIS Version steht Ihnen der neue Formtext zur Überweisung des D-/H-Arztes/Handchirurgen der gesetzlichen Unfallversicherung in der Version 08.08 zur Verfügung.

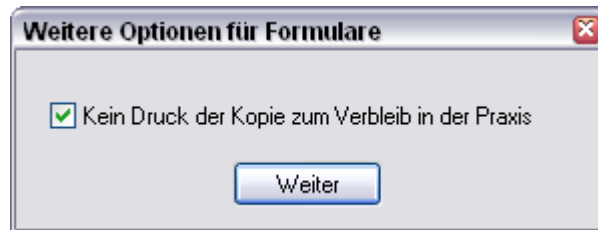
Gleichzeitig bieten wir Ihnen für diesen Formtext den Blankoformulardruck an.

Um das Formular zukünftig als Blankoformular zu drucken, setzen Sie bitte den Schalter `Blankoformularbedruckung` unter `Optionen Formulare Überweisung des D-/H-Arztes/Handchirurgen`. Alle Funktionen auf dem Formular funktionieren anschließend wie gewohnt, beim Betätigen des Druckknopfes `Drucken` wird jedoch ein BFB-Formular gedruckt.


Erreichen lässt sich das Formular über den Menüpunkt `Formular BG F2902-Überweisung des D-/H-Arztes/Handchirurgen` oder das Karteikartenkürzel `f2902`.

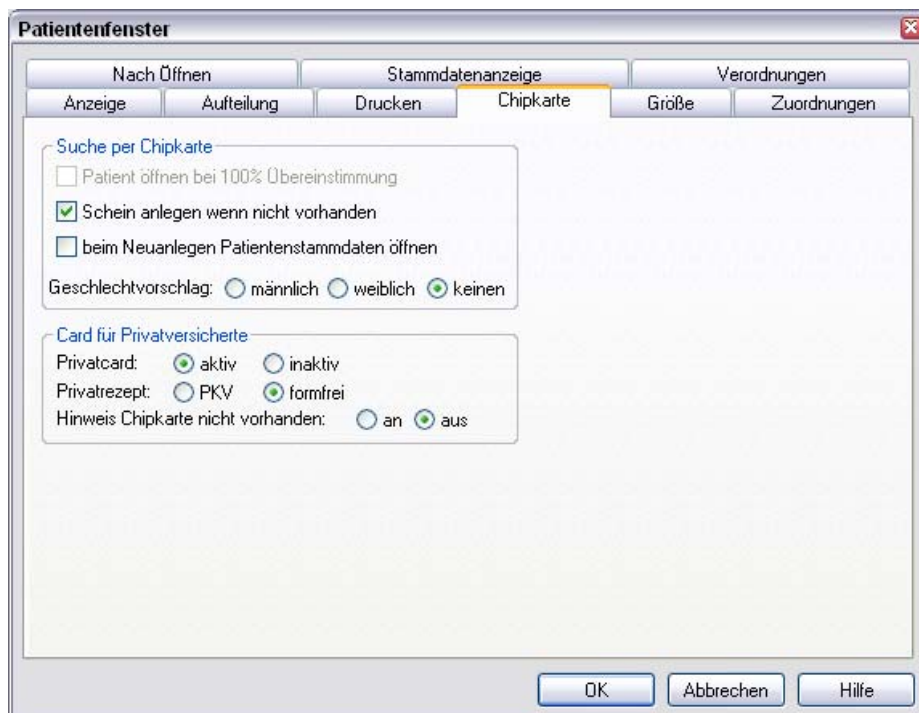
5.12 Formular Muster V015 (Ärztlicher Befundbericht zum Rehabilitationsantrag der Rentenversicherung) - Ausdruck einer Kopie zum Verbleib in der Praxis

Ab der ALBIS Version 10.30 lässt sich eine Kopie des Ausdrucks zum Verbleib in der Praxis unter `Optionen Formulare Befundbericht Rehabilitationsantrag` über den Druckknopf `weitere Optionen` durch Setzen des Schalters `Kein Druck der Kopie zum Verbleib in der Praxis` ein- und ausschalten.



5.13 Formular Privatrezept - Aufruf formfrei/PKV

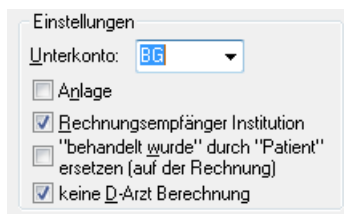
Je nach Stellung des Schalters Privatrezept unter Optionen Patientenfenster Chipkarte in dem Bereich **Card für Privatversicherte** wird das Privatrezept beim Aufruf über den Menüpunkt Formular Privatrezept oder das Symbol  in der Funktionsleiste als formfreies oder PKV-Formular geöffnet.



Generell schalterunabhängig sind die Aufrufe über die Eingabe der Karteikartenkürzel frpp und frppn.

6 DALE-UV - BG-Schein - Rechnungsoptionen

Ist in den Rechnungsoptionen eines BG-Scheines der Schalter *keine D-Arzt Berechnung* gesetzt, so erfolgt die Aktualisierung der Rechnungsbeträge mit der aktuellen ALBIS Version 10.30 ohne Verzögerung.



7 Verschiedenes

7.1 Abrechnung - Abrechnungsdatei unter Windows 7 auf CD brennen

Die Abrechnungsdatei kann nun auch auf Systemen mit dem Betriebssystem Windows 7 automatisch auf CD gebrannt werden.

7.2 eAbrechnung - neues Feld in der Gesamtaufstellung zur Quartalsabrechnung

Auf dem Dialog *Gesamtaufstellung zur Quartalsabrechnung (KV Nordrhein)* wurde bei dem Vertragsarzt und bei dem ermächtigten Arzt das Feld *Erklärung zur Qualitätssicherung bei Abrechnung von Laborleistungen* ergänzt.

7.3 Patientenerfassung über die manuelle Eingabe - Vorselektierung des Kostenträgerabrechnungsbereiches

In der aktuellen ALBIS Version 10.30 wurde die Vorselektierung des Kostenträgerabrechnungsbereiches bei der manuellen Eingabe der Versichertendaten angepasst.

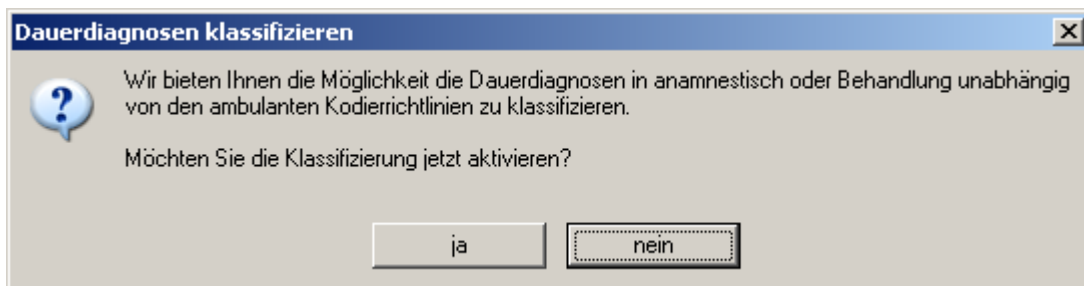
Bitte beachten Sie jedoch, dass der Kostenträgerabrechnungsbereich immer individuell bei der Erfassung der Versichertendaten geprüft und ausgewählt werden muss, da keine eindeutige Zuweisung durch das System erfolgen kann!

7.4 Kassenbuch - Stornierung der Praxisgebühr

Ist unter **Optionen** **Kassenbuch** der Schalter **Praxisgebühr übertragen** aktiviert, so werden mit dieser ALBIS Version Stornierungen der Praxisgebühr automatisch in das Kassenbuch übertragen, falls diese über die Listen aus dem Menüpunkt **Abrechnung Praxisgebühr** durchgeführt werden. Weiterhin werden Stornierungen durchgeführt, wenn ein **Abrechnungsschein**, auf dem die Praxisgebühr erhoben wurde, in einen **Überweisungsschein** umgewandelt wird.

7.5 Anforderungskatalog ICD - Klassifizierung von Dauerdiagnosen

Sie haben ab diesem ALBIS Update die Möglichkeit, unabhängig von der Kodierregelwerksprüfung (KRW), die Klassifizierung der Dauerdiagnosen in **anamnestisch** oder **Behandlung** vorzunehmen. Bei dem ALBIS-Start erscheint zur Aktivierung dieser Funktionalität sporadisch zwei Mal pro Arbeitsplatz eine Hinweismeldung.



Bei der Betätigung des Druckknopfes **nein** wird die Klassifizierung nicht aktiviert. Betätigen Sie den Druckknopf **ja** wird die Klassifizierung aktiviert.

Sie können die Klassifizierung jedoch auch jederzeit manuell über das Menü **Optionen** **Diagnosen** durch setzen des Schalters **Kennzeichnung anamnestisch/Behandlung** aktivieren.

Nach der Aktivierung können Sie die Dauerdiagnosen patientenindividuell in **anamnestisch** oder **Behandlung** klassifizieren.

Medikament	KRW	Arzt	Datum	Dauerdiagnose
Metformin 500-1A Pharma 30ST FTA N1	anamnestisch	d	12.08....	Nervosität, G. (R45.0V)
Adalat 5 Bayer Ph 42ST KAP N2	anamnestisch	d	26.08....	Unglückschlägen (R45.2)
Assura F Kdr Basipil83ra40 Coloplaet 5ST	Behandlung	d	12.08....	Nervosität (R45.0)
	Behandlung	d	02.09....	Körperliche Gewalt (R45.6)
	anamnestisch	d	14.09....	Burstin gonorrhoea (A54.4+): Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftg...
	anamnestisch	d	17.08....	Crohn-Krankheit des Dünndarmes, V.a. (K50.0V)
	anamnestisch	d	23.09....	Reizbarkeit und Wut, Z.n. (R45.4Z)

Buttons: OK, Abbruch, Auswahl umkehren, Markierte in Behandlung ändern, Markierte in anamnestisch ändern

Anzeige/Werbung

Qualität zu günstigen Preisen – Import-Arzneimittel vom Marktführer!

kohlpharma **MTK** PHARMA

Verantwortlich für den Inhalt dieser Information ist die werbende Firma

anamnestische Dauerdiagnosen

Dauerdiagnosen, welche nicht regelhaft in jedem Behandlungsfall Leistungen erzeugen, z.B. Allergien.

behandlungsrelevante Dauerdiagnosen

Dauerdiagnosen, welche regelhaft in jedem Behandlungsfall Leistungen erzeugen.

Standardmäßig werden die Diagnosen immer als anamnestisch eingetragen.

Über die Druckknöpfe Markierte in Behandlung ändern Markierte in anamnestisch ändern oder mit einem Doppelklick in das Feld **KRW** können Sie die Zuordnung ändern.



Hinweis: In der Regel werden behandlungsrelevante Dauerdiagnosen in die Abrechnung übernommen. Daher werden anamnestische Diagnosen über den Druckknopf **Auswahl umkehren** nicht mit selektiert. Anamnestische Dauerdiagnosen dürfen nur per Einzelbestätigung übernommen werden.

KRW	Arzt	Datum	Dauerdiagnose
anamnestisch	d	18.07.2010	Nervosität, G. (R45.0G)
Behandlung	d	18.07.2010	Anämie durch Glukose-6-Phosphat-Dehydrogenase(G6PD)-Mangel, G. (D55.0G)
anamnestisch	d	18.07.2010	Urticaria mechanica, G. (L50.4G)
anamnestisch	d		Abhängigkeitssyndrom bei Gebrauch von Opioiden, G. (F11.2G)
Behandlung	d	18.07.2010	Instabile Angina pectoris, G. (I20.0G)
Behandlung	d	18.07.2010	Exfoliative Dermatitis, G. (L26G)
anamnestisch	d	18.07.2010	Multiple Sklerose mit vorherrschend schubförmigem Verlauf, G. (G35.1-G)

OK Abbruch Auswahl umkehren Markierte in Behandlung ändern Markierte in anamnestisch ändern

7.6 Diagnosencenter - Notation von weiteren Kodierungsvorschlägen

Im Diagnosencenter unter Stammdaten Diagnosen Diagnosencenter wird in dem Bereich **Weitere Kodierungsvorschläge** mit der ALBIS Version 10.30 auch die Notation berücksichtigt.

Weitere Kodierungsvorschläge	
Code	Beschreibung
A16.9	Nicht näher bezeichnete Tuberkulose der Atmungsorgane ohne A...
A31.0	Infektion der Lunge durch sonstige Mykobakterien
+B59	Pneumozystose (J17.3*)
A49.9	Bakterielle Infektion, nicht näher bezeichnet
*H32.0	Chorioretinitis bei anderenorts klassifizierten infektiösen und para...
*H32.0	Chorioretinitis bei anderenorts klassifizierten infektiösen und para...

7.7 Statistik Tagesprotokoll - Formatierung

Im Tagesprotokoll unter Statistik Tagesprotokoll wurde die Formatierung der Diagnosen mit Scheinbezug so angepasst, dass nun alle Informationen bündig dargestellt werden.

7.8 Terminkalender - Verschieben von Terminen in der Tagesübersicht

Ab sofort können Termine in der Tagesübersicht auch direkt verschoben werden. Bitte markieren Sie dafür den Termin und wählen wie gewohnt den Druckknopf Verschieben.

7.9 eService onlineTerminvergabe - Terminanzeige

Mit der ALBIS Version 10.30 werden Termine, welche über die onlineTerminvergabe gebucht wurden, auch bei bereits vorhandenen, weiteren Terminen, nach deren tatsächlicher Verfügbarkeit korrekt in der Auflistung angezeigt.

7.10 Bankdatenprüfung - Aktualisierte Daten

Mit der aktuellen Version von ALBIS haben wir neue Daten für die Prüfung von Bankdaten ausgeliefert.

Betätigen Sie in den Patientenstammdaten den Druckknopf Bankverbindung und tragen in dem Dialog Bankverbindung des Patienten Bankdaten ein, so werden diese mit den aktuellen Daten auf Gültigkeit geprüft. Sollten die eingegebenen Bankdaten nicht korrekt sein, so erhalten Sie eine Meldung hierüber.

7.11 Privatliquidation - alphanumerische IBAN und BIC

Mit dieser ALBIS Version besteht nun die Möglichkeit, unter Optionen Privatliquidation Bankverbindung bei vorhandenen und neu angelegten Bankverbindung in den Feldern IBAN und BIC alphanumerische Zeichen (Buchstaben und/oder Ziffern) einzutragen.

7.12 Chipkartenleser - Installation von Kartenlesegeräten

Ab der ALBIS Version 10.30 wird bei dem ersten ALBIS Start nach dem Update keine automatische Aktualisierung der Kartenlesegerätetreiber mehr durchgeführt, um Konflikte bei dem Austausch der Treiber bereits installierter Kartenlesegeräte zu vermeiden. Sobald neue Treiber zur Verfügung stehen, werden diese jedoch mit dem ALBIS Update ausgeliefert und bei der Neuinstallation von Kartenlesern verwendet.


7.13 Arztbrief - Aufruf einer Word-Textvorlage

Mit der ALBIS Version 10.30 kann es bei dem Aufruf von Word-Textvorlagen nicht mehr zu der Fehlermeldung COM-Fehler bei Arztbrief mit Word kommen, so dass alle Wordvorlagen problemlos geöffnet werden können.

7.14 Antikoagulantien-Pass - Aktualisierte Statuszeile

Im Antikoagulantien-Pass unter Patient Stammdaten Antikoagulantien-Pass wurde die Statuszeile zu den Feldern Diagnose und Medikament entsprechend der zur Verfügung stehenden Funktionalitäten angepasst.

7.15 Seitenvorschau - Druckersymbol in Laborblatt, Privatrechnung und Biometriedaten

Mit der ALBIS Version 10.30 wird das Druckersymbol aus der Funktionsleiste Edit  in der Seitenvorschau des Laborblatts, der Privatrechnung und der Biometriedaten ausgegraut, da die Druckfunktion an dieser Stelle ausschließlich über den hierfür vorgesehenen Druckknopf Drucken gestartet werden kann.

8 Externe Programme

8.1 Verax-Liste - neue Daten

Mit Einspielen dieses ALBIS Updates werden die neuen Verax-Daten automatisch für Sie aktualisiert.

8.2 Impf-doc - neues Update 1.25.1

Mit der neuen ALBIS Version 10.30 steht Ihnen automatisch das Update für die neue **Impf-doc** Version 1.25.1 zur Verfügung. Detailinformationen zur Installation entnehmen Sie bitte der **Impf-doc** Installationsanleitung. Diese finden Sie in ALBIS über den Menüpunkt ? Infoseiten Update-Info ALBIS Version 10.30.

8.3 RehaGuide - neue Daten

Mit dem aktuellen ALBIS Update werden die Daten des RehaGuides automatisch auf den aktuellen Stand gebracht.

8.4 telemed.net - neue Version 2.19.216

Mit dieser Version von ALBIS steht Ihnen automatisch eine neue Version von telemed.net (**2.19.216**) zur Verfügung. Nach der Installation des ALBIS-Updates und dem ersten Starten von ALBIS haben Sie die Möglichkeit, telemed.net auf die neue Version zu aktualisieren. Folgen Sie hierzu bitte den Bildschirmweisungen.

8.5 telemed.net - Benutzerregistrierung

Bei der Registrierung eines Arztes bei telemed.net, werden automatisch alle ebenfalls in ALBIS angelegten Ärzte mit registriert. Somit können diese ebenfalls telemed.net nutzen, ohne einen erneuten Registrierungsvorgang durchführen zu müssen.

8.6 telemed.net - SMS Versand aus dem Nachrichtensystem

Mit der aktuellen ALBIS Version 10.30 können aus dem Nachrichtensystem zu versendende SMS über telemed.net verschickt werden. Hierzu aktivieren Sie bitte den Schalter SMS Versand über Telemed.net auf dem Reiter externe Nachrichten unter Optionen Nachrichten / Kommunikation.

Bitte beachten Sie, dass hierfür die Installation des telemed.net Clients vorausgesetzt wird.

8.7 vita-X - neuer Client 4.9.7

Ab sofort steht Ihnen unter Optionen Wartung Installation vita-X der neue vita-X Client in der Version 4.9.7 zur Verfügung, welcher für die Funktion onlineTerminvergabe geeignet ist.

9 ifap Arzneimitteldatenbank

9.1 Medikamentendatenbank (ifap Arzneimitteldatenbank) - neuer Datenstand

Mit dem ALBIS Update in der Version 10.30 stehen Ihnen die aktuellen Medikamentendaten der Firma ifap Service-Institut für Ärzte und Apotheker GmbH in der neusten Version **20110915** mit dem Stand vom **15.09.2011** zur Verfügung.

9.2 BTM-Rezept - Angaben zur Beladungsmenge

Laut der BTM-Verschreibungsverordnung muss bei Ausstellung eines BTM-Rezeptes zusätzlich die Beladungsmenge, d.h. die Gesamtmenge des enthaltenen Wirkstoffs, auf das BTM-Rezept gedruckt werden. Daher wird diese Information bei der Verordnung eines BTM Präparates mit der aktuellen ALBIS Version unter Zusätze mit ausgegeben und auch gedruckt.

9.3 ifap praxisCENTER - Installation von der ALBIS-DVD

Mit dieser Version von ALBIS haben Sie die Möglichkeit Ihr ifap praxisCENTER direkt von der ALBIS-Update-DVD über das Startmenü zu starten.



Hierzu wählen Sie bitte den Druckknopf `ifap praxisCENTER` in dem Startbildschirm der DVD, Sie erhalten folgenden Dialog:



Über den Druckknopf `Ja`, wird das ifap praxisCENTER installiert.
Über den Druckknopf `Nein` wird der Dialog geschlossen.

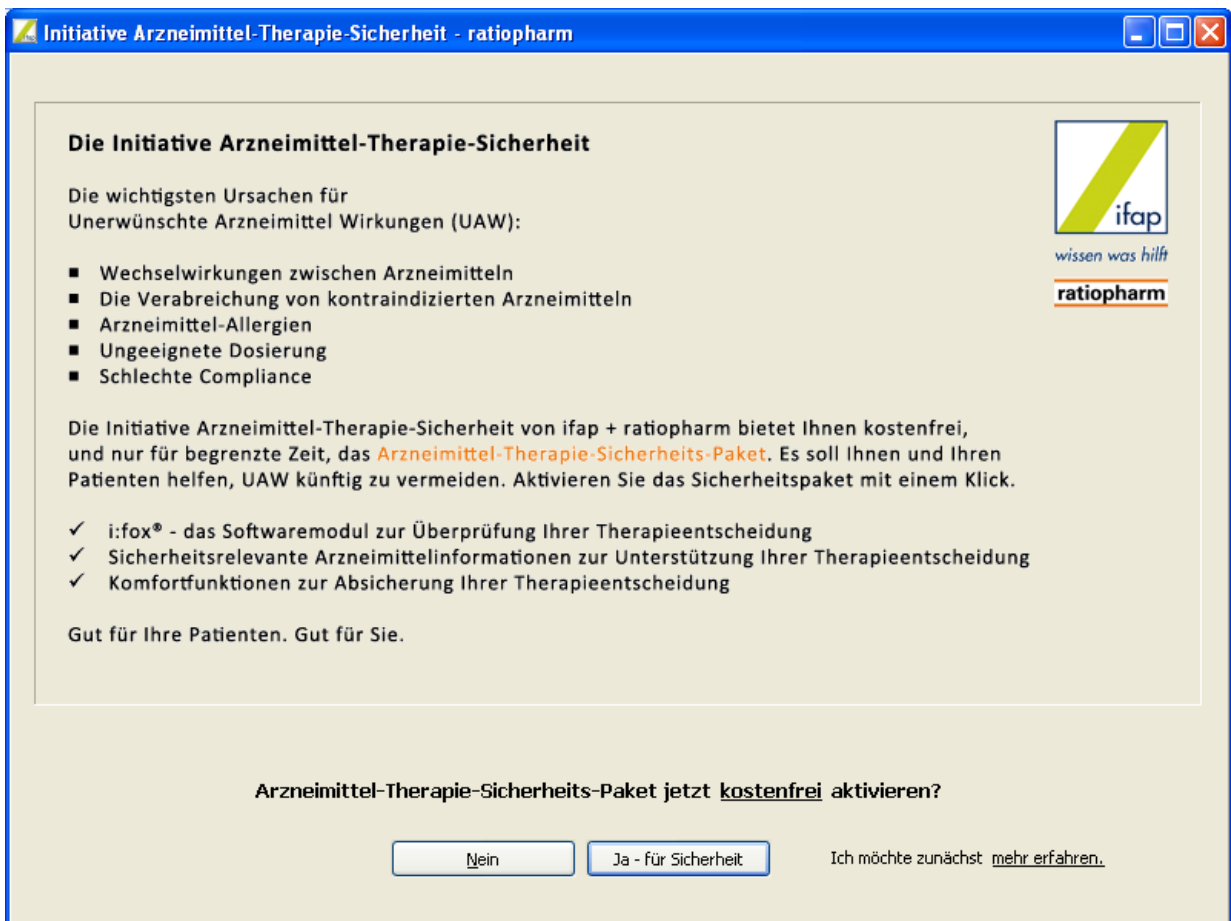
Die ifap praxisCENTER Dokumentationen finden Sie in dem Startmenü der DVD über den Druckknopf `Dokumentation`.

9.4 Arzneimittel-Therapie-Sicherheit

Unerwünschte Arzneimittelwirkungen (UAW) können Ihre Patienten schädigen und die Compliance negativ beeinflussen. Zudem verursachen UAW immense Kosten im Gesundheitswesen und in Ihrer Praxis. Ab sofort unterstützt Sie im Praxisalltag „Arzneimittel-Therapie-Sicherheit“ von ifap und ratiopharm. Ein Bestandteil dieser AMTS-Initiative ist i:fox®, der Arzneimittel-Therapie-Sicherheitscheck von ifap. Im Rahmen der Initiative stellt Ihnen ratiopharm die Nutzung von i:fox® zusammen mit weiteren nützlichen Funktionen in Ihrem ALBIS kostenlos zur Verfügung. Dabei bietet Ihnen i:fox® den uneingeschränkten und in der Praxis bereits vielfach bewährten medizinisch-wissenschaftlichen Funktionsumfang. So profitieren Sie und Ihre Patienten direkt und ab sofort durch weniger UAW-bedingte Morbidität und Mortalität, durch sinkende Kosten und eine bessere Compliance.

9.4.1 Initiative Arzneimittel-Therapie-Sicherheit

Damit Sie sich schnell für den kostenfreien Service entscheiden können, erhalten Sie nach der Installation des ALBIS-Updates 10.30 nachfolgenden Dialog. Dieser entfällt, sofern Sie sich wie bereits zahlreiche Kollegen, für den kostenlosen innovationen Service zur Arzneimittel-Therapie-Sicherheit entschieden haben.



Zur Aktivierung des AMTS-Paketes in ALBIS betätigen Sie bitte den Druckknopf **Ja - für Sicherheit** und die ifap praxisCENTER Installation wird automatisch gestartet. Bitte beachten Sie die Einspielanleitung ifap praxisCENTER, welche sie über den Startbildschirm der DVD mit Betätigen des Druckknopfes Dokumentation erhalten.

9.4.2 Einstellungen i:fox

Um den i:fox nach der Aktivierung des AMTS-Paketes zu nutzen, müssen einige Einstellungen für den i:fox vorgenommen werden. Bitte beachten Sie, dass sich die Einstellungen, welche Sie in diesem Menü vornehmen, auf den jeweiligen Arbeitsplatz beziehen. Es handelt sich also um lokale Einstellungen, die pro Arbeitsplatz vorgenommen werden müssen. Sie können die Einstellungen später über den Menüpunkt `Optionen ifap` für Änderungen wieder aufrufen.

Optionen ifap - die vorliegende Version ifap praxisCENTER® 2.12.0.497 ist an diesem Arbeitsplatz angebunden

Einstellungen ifap (Änderungen erfordern ggf. Neustart von ALBIS)

ALBIS inklusive ifap praxisCENTER® beenden (gilt für alle Arbeitsplätze)

ifap Zusatzfunktionen aktivieren

ifap Wechselwirkungs-Check

Medikamente aus der Karteikarte übertragen, wenn diese noch nicht aufgebraucht oder seit weniger als Tagen verbraucht sind.

Voraussetzung hierfür ist, dass der Verbrauch berechnet werden kann, d.h. die Einnahmeverordnung wurde angegeben und die Darreichungsform erlaubt eine Berechnung.

Sofern keine Berechnung möglich ist, Präparate in Abhängigkeit von der Packungsgröße und dem Verordnungsdatum übertragen:

N1-Packungen Tage rückwirkend

N2-Packungen Tage rückwirkend

N3-Packungen Tage rückwirkend

sonstige Packungen: Tage rückwirkend

ACHTUNG: Aufgrund Ihrer Einstellungen werden maximal nur die Verordnungen der letzten 365 Tage des Patienten berücksichtigt!

Diagnosen

Diagnosen aus der Karteikarte übertragen

Diagnosen Tage rückwirkend

ifap i:fox® (kostenpflichtig)

ifap i:fox® durch Online-Inhalte erweitern

Diese Option erweitert den Arzneimittel-Sicherheits-Check ifap i:fox® um einen online Web-Service. Beachten Sie bitte, dass Kontraindikationen (PZN/ICD) ausschließlich online geprüft werden können.

Zudem ergänzt der online Web-Service die offline Interaktionsprüfung (PZN/PZN) um die neuesten Erkenntnisse im Bereich Interaktionen.

smartXchange

smartXchange Komfortfunktion aktivieren

OK Abbrechen

Der Schalter `ifap Zusatzfunktionen aktivieren` bestimmt, ob an diesem Arbeitsplatz `ifap i:fox®` der Arzneimittel-Sicherheits-Check, auf dem Rezept angewandt werden soll oder nicht. Setzen Sie den Schalter, um die Überprüfung während des Verordnens anzustellen.

Im Bereich **Medikamente aus der Karteikarte übertragen** legen Sie fest, welche Altverordnungen an den Arzneimittel-Sicherheits-Check zur Prüfung übergeben werden sollen.

Sofern Altverordnung bei der Prüfung berücksichtigt werden sollen, aktivieren Sie den entsprechenden Schalter.

Die Frage, wann der Wirkstoff eines Präparates im Körper des Patienten abgebaut ist, kann nicht pauschal beantwortet werden. Viele Faktoren spielen dabei eine Rolle. ALBIS liegt das Verordnungsdatum, die Packungsgröße sowie evtl. die Einnahmeverordnung vor.

Wir haben versucht die Differenzierung anhand dieser Parameter optional vorzunehmen und bieten Ihnen folgende Einstellungen:

Ist der Verbrauch zu berechnen, so können Sie festlegen, dass nicht aufgebrauchte Packungen und Packungen deren Verbrauch max. Anzahl Tage zurückliegt an den Arzneimittel-Sicherheits-Check übertragen werden.

Ist der Verbrauch nicht zu berechnen, so können Sie bestimmen wie lange das Verordnungsdatum max. zurück liegen darf. Eine feinere Abstimmung ist möglich, da wir Ihnen dies je Packungsgröße anbieten.

Möchten Sie Kontraindikationen prüfen, so können Sie dies im Bereich **Diagnosen aus der Karteikarte übertragen** bestimmen.

Hinweis:

Zur Nutzung des ifap i:fox finden Sie auf dem Startbildschirm der DVD über den Druckknopf Dokumentation eine ifap i:fox Dokumentation. Für Online-Anwender steht die ifap i:fox Dokumentation auf den Online-Update-Seiten im Bereich Dokumentation zur Verfügung.